



# Vermittlungsformular zur Festvermittlung eines Hundes

## Fragen, Antworten und Selbstauskunft

### Voraussetzungen / Ablauf

---

Grundvoraussetzung zur Adoption eines Hundes ist, dass Sie für Ihren neuen Hund genügend Zeit zur Verfügung haben. Meistens kann man im Vorfeld nicht 100%-ig sagen, wie ein Hund sich in seiner neuen Familie verhalten und wie schnell er sich einleben wird – es kann z. B. sein, dass er noch ängstlich oder unsicher ist. Er braucht Ruhe, Geduld, Aufmerksamkeit und Einfühlungsvermögen, um ihn an sein neues Zuhause zu gewöhnen.

Sie sollten sich darauf einstellen, dass Ihr Hund, der vielleicht gerade aus einem Tierheim kommt, noch nicht stubenrein ist und evtl. auch den Aufenthalt in einer Familie noch nicht gewohnt ist.

So kann es zum Beispiel durchaus sein, dass er anfangs Lebensmittel stiehlt, Möbel anknabbert, nicht alleine bleiben kann, oder ähnliches. Mit Geduld, Konsequenz und positiver Bestärkung können Sie ihm vieles beibringen und ihn in der Regel schnell eingliedern – ideal ist es von daher, wenn Sie über etwas Hundeerfahrung und eventuell einen Garten verfügen.

Unsere Tiere haben zumeist viele verunsichernde Situationen durchlebt, so dass sie jetzt den Menschenbezug / die Nähe zum „Rudel“ verstärkt brauchen. Daher ist eine Außen- oder Zwingerhaltung oder das Halten an der Kette für unsere Schützlinge ausgeschlossen.

Haben Sie sich schon für einen speziellen Hund entschieden, dann klären wir im Vorfeld mit Ihnen ab, ob er zu Ihnen passt oder ob vielleicht ein anderer Hund auf Grund seiner Vorgeschichte besser in Frage käme – hier spielen Faktoren wie Kinder, weitere Tiere oder Ihre Wohnsituation eine wichtige Rolle.

Wenn Ihr Wunschhund für Sie geeignet ist, wird eine Vorkontrolle bei Ihnen durchgeführt. Das hört sich schlimmer an, als es ist – es geht lediglich darum, dass wir Sie besser kennenlernen und eventuelle Fragen im Vorfeld ausreichend abklären können. Die Vorkontrolle wird ggf. (je nach Entfernung) in unserem Auftrag auch von anderen Tierschutzorganisationen bei Ihnen durchgeführt.

Sobald alle Voraussetzungen passen und wir uns sicher sind, dass Ihr Zuhause das Richtige für den Hund ist, schließen wir einen „Übernahmevertrag“ ab.

Wenn der Reisetermin/Abholtermin für Ihr Tier feststeht, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Der Übergabeort wird vorher mit Ihnen vereinbart.

Möchten Sie einem unserer Hunde nun ein festes Zuhause geben? Dann füllen Sie ganz einfach unseren Fragebogen aus und leiten Sie ihn an uns weiter.



## Ich möchte einem Tierschutzhund ein Zuhause auf Lebenszeit geben.

Mein/Unser Wunschhund ist (Name):

### Personalien, persönliches Umfeld

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Mobiltelefon

E-Mail

Geburtsdatum

Beruf

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

Sind alle im Haushalt lebenden Personen mit der Tierhaltung einverstanden?

Haben Sie Kinder?

Wenn ja, wie alt sind die Kinder?

### Wohnsituation

Umgebung: Wohnen Sie in einer Großstadt, Stadt, einem Dorf oder ländlich?

Sie wohnen in: einer WG, Wohnung, einem Haus, Bauernhof? (bitte Wohnfläche in m<sup>2</sup> angeben)

Wohnen Sie im Eigenbesitz? (Ja/Nein)

Wenn Sie in Miete wohnen, ist Ihr Vermieter mit der Haltung eines Hundes einverstanden? (bitte schriftliche Vereinbarung vorlegen)

Verfügen Sie über einen Garten? Wenn ja, wie groß ist dieser? (m<sup>2</sup> anzugeben) Eingezäunt? Wenn ja, wie hoch?

### Finanzielle Situation



<p><b>Für Ihr Tier fällt eine Übernahmegebühr an, die vor dem Eintreffen des Tieres in voller Höhe zu entrichten ist. Die Höhe der Gebühr wird Ihnen Ihr/e Ansprechpartner/in mitteilen. In der Regel beträgt die Übernahmegebühr je nach Alter und Rasse des Hundes bis zu 300,- Euro. Sind Sie in der Lage, diese Vermittlungsgebühr zu entrichten?</b></p>	
<p><b>Sind die Kosten für Ernährung, Tierarzt, Steuern, Versicherung etc. abgesichert? Oft verursacht ein Hund höhere Tierarztkosten (z. B. Operationen, Zahnstein, Alterserkrankungen).</b> Um eine Notfalloperation (z. B. bei Unfall) abzusichern, empfehlen wir Ihnen eine Hunde-OP-Versicherung. Diese wird von den bekannten Tierversicherungsgesellschaften (auch in Kombination mit Haftpflicht und/oder Rechtsschutz) kostengünstig angeboten.</p>	
<b>Rahmenbedingungen</b>	
<p><b>Hatten Sie schon einmal eigene Haustiere? Wenn ja, welche? Wie viele Jahre lebten Ihre Tiere/Ihr Tier bei Ihnen? Ist es gestorben, verschwunden, oder haben Sie es abgegeben? Wenn Letzteres, was war der Abgabegrund?</b> (Alter, männlich, weiblich)</p>	
<p><b>Welche Tiere leben derzeit bei Ihnen? Sind diese Tiere im Allgemeinen sozialverträglich mit anderen Hunden?</b> (Anzahl, Alter, männlich, weiblich, kastriert)</p>	
<p><b>Über wie viele Jahre Hundeerfahrung verfügen Sie insgesamt?</b></p>	
<p><b>Konnten Sie bereits Erfahrung mit Hunden aus dem Tierschutz sammeln?</b></p>	



<p>Gerade wenn Ihr Wunschhund aus einem Tierheim kommt, kann man oft nicht mit Bestimmtheit sagen, wie problemlos er sich in die Familie eingliedern wird. Ängste und Unsicherheiten können sich auf sehr unterschiedliche Art zeigen (z. B. Schreckhaftigkeit, nicht alleine bleiben können, Dominanz, Unsauberkeit). Hier muss man mit viel Liebe und Geduld arbeiten. Gerade bei Hunden aus dem Ausland kann nicht gewährleistet werden, dass der Hund vor Reiseantritt gewaschen und gebürstet werden kann. Der Gesundheitszustand kann nicht immer akkurat angegeben werden. Fühlen Sie sich dieser Aufgabe gewachsen? (Bitte rechts kurz notieren, wie Sie darüber denken.)</p>	
<p><i>Die ersten 6 Wochen nach seiner Ankunft ist der Hund bei Ihnen an der Leine zu lassen.</i></p>	
<p>Haben Sie evtl. schon Erfahrung mit einer bestimmten Art von Hund (z. B. ängstlich, dominant, scheu oder ruhig)? Wie stellen Sie sich Ihren Hund vor?</p>	
<p>Wenn Sie berufstätig sind, ist es möglich, für die Ankunft des Tieres und seine erste Zeit bei Ihnen Urlaub einzuplanen?</p>	
<p>Wie viele Stunden müsste Ihr Hund täglich alleine bleiben?</p>	
<p>Wie viel Zeit steht Ihnen täglich für Spaziergänge oder sonstige Aktivitäten im Freien zur Auslastung Ihres Hundes zur Verfügung?</p>	
<p>Planen Sie den Besuch einer Hundeschule?</p>	
<p>Wird Ihr Hund bei Ihnen die Möglichkeit zum freien Spielen und Toben mit Artgenossen haben?</p>	
<p>Besteht in Ihrer Region Leinenzwang?</p>	
<p>Was darf ein Hund bei Ihnen nicht? (Sofa, Bett, etc.)</p>	
<p>Wo befindet sich der Hund bei Abwesenheit, Urlaub etc.? Haben Sie jemanden, der sich im Krankheitsfall um das Tier kümmern kann?</p>	



**Wo wäre es für Sie am günstigsten, Ihr neues Familienmitglied abzuholen?**

Waiblingen bei Stuttgart · Altdorf bei Nürnberg · Breitengüßbach bei Bamberg · Kronach.  
Bitte berücksichtigen Sie, dass wir meistens in Altdorf halten.  
Befindet sich der Hund auf einer Pflegestelle, muss er selbstverständlich dort besucht und abgeholt werden.

**Vielen Dank für Ihre Auskunft! Wir werden uns mit Ihnen baldmöglichst in Verbindung setzen.** 🐾